



CODE OF ETHICS

1. VERANTWORTUNG DURCH FÜRSORGEPLICHT

RUNDFILM und alle uns repräsentierenden Führungskräfte trifft eine Fürsorgepflicht, die aktiv wahrgenommen wird. Wir setzen Maßnahmen gegen jede Form von Diskriminierung, sobald wir davon erfahren.

2. ANTI-DISKRIMINIERUNG

Niemand wird aufgrund des Geschlechts, sexueller Orientierung, Herkunft, Aussehen, ethnischer, kultureller, religiöser oder sozialer Zugehörigkeit, Bildungsniveau, Hautfarbe, Alter, Größe, Familienstand oder rechtsstaatlicher politischer Überzeugung benachteiligt oder herablassend behandelt.

3. RESPEKTVOLLER UMGANG

Respektloses Verhalten wird nicht toleriert. Die Meinungen anderer sind zu respektieren und dürfen nicht zum Ziel von persönlichen Angriffen werden. Eine Umgebung, in der sich Menschen unwohl oder bedroht fühlen, ist weder produktiv noch kreativ. Die Privatsphäre von Kolleg:innen am Set / Arbeitsplatz ist zu respektieren.

4. PROFESSIONELLES VERHALTEN

Respektvoller Umgang ist Grundlage jedes professionellen Verhaltens. Wir tragen aktiv dazu bei, ein konstruktives und wertschätzendes Arbeitsklima zu schaffen. Wir überlegen unsere Wortwahl und verwenden eine angemessene und der Situation angepasste Sprache. Jede Form von Belästigungen und ausgrenzendes Verhalten werden nicht akzeptiert.



DIES SCHLIESST EIN, IST ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF:

- Mobbing und Androhung von Gewalt
- Diskriminierende Witze und diskriminierende oder ausgrenzende Sprache
- Das unaufgeforderte Teilen von unangemessenen, sexuell eindeutigen oder gewalttätigen Inhalten insbesondere über digitale Medien
- Persönliche Beleidigungen jeglicher Art
- Unerwünschte sexuelle Aufmerksamkeit

5. NICHT ZUSCHAUEN

Wenn wir Belästigung, respektloses oder schikanöses Verhalten gegenüber einer anderen Person beobachten, handeln wir. Wir ignorieren es nicht und wir dulden es nicht. Wir sprechen es proaktiv sofort an und versuchen angemessen einzugreifen.